

# Wer wir sind und wofür wir stehen

## Aussteller der SHK Essen 2018 verraten, warum sich ein Besuch an ihrem Stand lohnt

Mit der SHK Essen steht das erste große Messeereignis des Jahres 2018 unmittelbar bevor. Es haben sich 570 Aussteller aus 18 Nationen angemeldet. Sie alle buhlen auf der Fachmesse für Sanitär, Heizung, Klima und Erneuerbare Energien um Besucher und Gäste – mit Gewinnspielen, mit Produkten, mit digitalen Services u. a. m. Die IKZ-HAUSTECHNIK hat sich bei zahlreichen Ausstellern erkundigt, was ein Messestandbesuch bei ihnen so lohnend macht. Lesen Sie auf diesen Seiten, wer vor Ort ist und wofür das Unternehmen steht.

Alle Unternehmen dieser Messevorschau im Überblick.

Näheres zum Aussteller ...	... finden Sie auf Seite
ACO Passavant GmbH	57
Arbonia Riesa GmbH	30
ArmaceLL GmbH	54
August Brötje GmbH	41
blue:solution software GmbH	40
bluMartin GmbH	58
Bosch Thermotechnik GmbH (Buderus)	36
Danfoss GmbH	43
Dendrit Haustechnik-Software GmbH	54
Doyma GmbH & Co. KG	56
ecom GmbH	37
EHT Haustechnik GmbH / Markenvertrieb AEG	55
EnergieAgentur.NRW	52
Franz Kaldewei GmbH & Co. KG	44
Gebr. Kemper GmbH + Co. KG	40
Georg Fischer GmbH	42
Hansa Armaturen GmbH	46
HeiDeTech GmbH	38
Helios Ventilatoren GmbH + Co KG	35
HEYLO GmbH	30
HG Baunach GmbH & Co. KG	35
Hotmobil Deutschland GmbH	50
Hottgenroth Software GmbH & Co. KG	59
IMI Hydronic Engineering Deutschland GmbH	29
IN-Software GmbH	43
IWO (Institut für Wärme und Öltechnik)	33
JUDO Wasseraufbereitung GmbH	32
Kermi GmbH	32
Kessel AG	44
Mitsubishi Electric Europe B.V.	28
Moser GmbH & Co. KG	55
NIBE Systemtechnik GmbH	42
Paulus Lager GmbH	51
pds GmbH	56
Poloplast GmbH & Co. KG	34
Reflex Winkelmann GmbH	59
Remeha GmbH	61
Remko GmbH & Co. KG	34

Näheres zum Aussteller ...	... finden Sie auf Seite
Rettig Germany GmbH (Purmo)	48
RMB/Energie GmbH	60
Roth Werke GmbH	36
Saint Gobain HES GmbH	51
Sanha GmbH & Co. KG	41
Strawa Wärmetechnik GmbH	49
STROBEL VERLAG GmbH & Co. KG	38
Systemair GmbH	58
TECE GmbH	52
TOTO Europe GmbH	48
Trox GmbH	50
Uponor GmbH	47
Vallox GmbH	53
Viessmann Werke GmbH & Co KG	60
Walraven GmbH	46
Wavin GmbH	56
WimTec Sanitärprodukte GmbH	40

Mitsubishi Electric Europe B.V.

## Potenzial von Wärmepumpen

Im Fokus von Mitsubishi Electric stehen Lösungen, die moderne Wärmepumpen als Energieversorger in privaten und gewerblichen Gebäuden bieten. Zentrales Produkt der Heiztechnik ist das „Ecodan“-System. Diese Luft/Wasser-Wärmepumpe soll sich durch ihre Effizienz und die breite Auswahl an Modellen unterschiedlicher Leistungsgrößen auszeichnen, heißt es von Unternehmensseite. Neben der Split-Variante zeigt Mitsubishi Electric in diesem Jahr auch ein Monoblockgerät. Da diese Wärmepumpenvariante mit einem in sich geschlossenen Kältekreislauf arbeitet, kann sie auch ohne Sachkundenachweis zu Kältemitteln installiert werden.

Für Immobilien mit einem großen Wärmebedarf bietet sich eine Kaskadierung an. Bis zu sechs „Ecodan“-Einzelgeräte können zusammengeschaltet werden, sodass sich eine Maximal-Gesamtleistung von 138 kW ergibt. Besteht zudem ein hoher Trinkwarm-

IMI Hydronic Engineering Deutschland GmbH

Halle 3 – Stand 3D53

## HLK-Lösungen für effiziente Systemoptimierung



Bild: IMI

Zu den Neuheiten von IMI Hydronic Engineering gehört die neue Kompressordruckhaltung „Simply Compresso“.

Ein umfangreiches Angebot an Produktlösungen zur Optimierung von Heizungs- und Kühlsystemen präsentiert IMI Hydronic Engineering (ehemals TA Heimeier). Zu den Messehighlights gehört die kompressorgesteuerte Druckhaltestation „Simply Compresso“, die speziell für kleine bis mittlere Heizungsanlagen entwickelt wurde. Die Neuheit soll sämtliche Vorteile moderner Präzisionsdruckhaltung in einer kompakten und einfach zu installierenden Systemlösung vereinen. Die Inbetriebnahme erfolgt in drei Schritten nach dem Plug & Play-Prinzip. Darüber hinaus wird das Programmangebot von IMI Pneumatex um „Zeparo ZT“-Abscheider für Mikroblasen, Schlamm und Magnetit erweitert, deren Anschluss, Entleerungshahn und Entlüfter stufenlos um 360° drehbar sind.

Einen weiteren Schwerpunkt des Auftritts bilden Lösungen für die automatische Durchflussregelung (AFC-Technologie) der Marke „IMI Heimeier“. Zur Verfügung steht ein Produktprogramm mit zahlreichen Ventilgrößen, Bauformen und Anschlussarmaturen, „das nahezu sämtliche Anwendungsfälle abdeckt“. Es werden weitere Durchflussregelungen zu modernen Trends der Raum- sowie Bad- und Designheizkörpergestaltung gezeigt.

[www.imi-hydronic.de](http://www.imi-hydronic.de)

Halle 3 – Stand 3C48

wasserbedarf, kann die Kaskade durch die Heißwasser-Wärmepumpe „QAHV“ ergänzt werden. Diese arbeitet als Monoblockgerät mit dem Kältemittel R744 (CO<sub>2</sub>). Das System erzeuge auch bei Außentemperaturen von -25°C Warmwasser mit maximal 90°C. Außerdem werden Lösungen aus dem Bereich Klimatisierung präsentiert.

[www.mitsubishi-les.com](http://www.mitsubishi-les.com)



Bild: Mitsubishi Electric

HEYLO GmbH

Halle 7 – Stand 7D36

## Vielfalt trifft Hightech

Das Portfolio von HEYLO umfasst die Themen Heizungstechnik, Luftreinigung und Entfeuchtung. Emissionsfreie Wärme aus der Steckdose und eine einfache Logistik versprechen die Elektroheizer, z.B. die „DE“-Reihe. „Gemeinsam ist allen Produkten, dass sie extrem schnell Wärme liefern und diese aufgrund des Spiral-Heizeinsatzes auch besonders intensiv ist“, sagt Micheal Mattusch, Key Account Manager bei HEYLO. Bei Bedarf können die „DE“-Geräte auch als reine Lüfter eingesetzt werden.

Heizen und/oder Lüften:  
die „DE“-Reihe.



Das Unternehmen zeigt außerdem die Elektro-Warmwasserheizung „EW 18-e“. „Der mobile Heizer ist kompakt und schnell einsetzbar, da alle Komponenten wie Pumpe, Ausdehnungsgefäß oder Regelung integriert sind“, sagt Mattusch. Durch die direkte Verbindung mit dem Rohrleitungsnetz des Gebäudes sei der „EW 18-e“ innerhalb kurzer Zeit einsetzbar und betriebsbereit.

Luftreinigung ist ein weiteres Thema. Heylo liefert vom Industriesauger bis zum Luftreiniger Produkte, damit Renovierungen staubfrei verlaufen. Auch die HEYLO-Trockner der „DT“-Reihe unterstützen bei der Sanierung. Sie seien besonders zum Trocknen von Bädern geeignet.

[www.heylo.de](http://www.heylo.de)

Arbonia Riesa GmbH

Halle 1 – Stand 1A37

## Unterstützung für Planer und Fachhandwerker

Arbonia bietet Deckenstrahlplatten für kleine Gewerbebereiche bis hin zu Industriehallen. „Diese zeichnen sich durch hohe Energieeffizienz, thermische Behaglichkeit sowie überzeugende Montageeigenschaften aus. Mit neuen Modellen haben wir die Leistungsfähigkeit, Kühlleistung und Geräuschkämmung unserer ‚Ascotherm eco‘-Unterflurkonvektoren gesteigert“, so die Unternehmensaussage. Auf dem Messestand präsentiert man die vielseitig einsetzbaren Deckenstrahlprofile „Klix“.

Im Verbund bietet Arbonia ein „vollumfängliches Sortiment“ der Raumklimatisierung im öffentlichen und gewerblichen Bau. Zusätzlich sei der Servicebereich ausgebaut worden, heißt es von Unternehmensseite. So stelle man z. B. speziell geschulte Kompetenzteams, die dem Planer oder Fachhandwerker von der Entstehungsphase des Objekts über alle Bauphasen bis über die Vor-Ort-Inbetriebnahme hinaus zur Seite stünden. Um gezielt zu unterstützen, nehme Arbonia eine Einteilung nach Wand-, Boden- und Deckenprodukten vor. Für die Wand- und Deckenprodukte wurden eigene Technikteams eingerichtet. Für den Bereich Bodenprodukte hat Arbonia ein Fachzentrum eingerichtet. Auch die Digitalisierung genieße einen hohen Stellenwert.



[www.arbonia.de](http://www.arbonia.de)

Kermi GmbH

Halle 12 – Stand 12B31 (Raumklima)  
Halle 1 – Stand 1A17 (Duschdesign)

## Raumklima und Duschdesign



Das Messteam von Kermi freut sich auf die SHK Essen 2018 (hier eine Aufnahme vom Team Duschdesign auf der ISH 2017).

und für alle Generationen nutzbar sind. Die Duschkabinen verfügen über eine Vielzahl an Features, sollen einfach zu montieren sein und lassen sich individuell an bauliche Gegebenheiten und persönliche Vorstellungen anpassen.

[www.kermi.de](http://www.kermi.de)

Im Mittelpunkt der Messepräsentation Raumklima von Kermi stehen komfortable, wirtschaftliche und zukunftsfähige Systeme für nachhaltiges Heizen und kontrolliertes Lüften. Hier werden innerhalb des Systems „x-optimiert“ zahlreiche Neuheiten in den Segmenten der Wärmeerzeugung mit Wärmepumpen inklusive Speicherung, der Wärmeübertragung mit Heizkörpern und Flächenheizung/-kühlung sowie der Wohnraumlüftung vorgestellt. Das Gesamtsortiment „Kermi Smart Home“ stellt für das Unternehmen eine praxisgerechte, flexible Lösung in der Regelungstechnik dar. „Wie einfach dies in der Installation umsetzbar ist, kann live auf dem Messestand getestet werden“, sagt das Unternehmen. Ein besonderes Highlight sei zudem der Bereich der Wärmeübertragung mit Flach- und Designheizkörpern.

Der Messeauftritt von Kermi Duschdesign unterliegt ganz dem Motto „Unlimited//Grenzenlos“: die bodenebenen Duschen von Kermi. Im Fokus stehen Neuheiten aus dem Bereich Duschdesign, die bodenebenen begehbar

JUDO Wasseraufbereitung GmbH

Halle 9 – Stand 9C10 und 9C11

## Neuheiten bei Enthärtung und Heizungsschutz

Bei JUDO gibt es nach eigenen Angaben viel Neues zu sehen. Aus den Bereichen Enthärtung und Heizungsschutz stellt das Unternehmen Neuentwicklungen vor, „die mit Sicherheit für Aufmerksamkeit sorgen werden“, heißt es.

Auch bei der Präsentation der Produkte geht JUDO neue Wege: mit einer Standgestaltung, die sich „noch offener und repräsentativer zeigt“ als beim letzten Mal und die Produkte „gut in Szene“ setzt. „Die Gastfreundlichkeit und die familiäre Atmosphäre werden wir natürlich beibehalten – schließlich soll der JUDO-Stand auch weiterhin einer der beliebtesten und gefragtesten Branchentreffpunkte der Messe bleiben“, stellt man bei JUDO klar.

[www.judo.eu](http://www.judo.eu)



## Rund um Heizöllagerung und Öl-Brennwertgeräte

Das IWO informiert zum Thema Heizöllagerung. Im Mittelpunkt stehen die aktuellen Anforderungen und gesetzlichen Regeln der neuen AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen) sowie die Technische Regel wassergefährdender Stoffe (TRwS) 791. Präsentiert wird auch die neue, aktualisierte Ausgabe des Fachbuches „Technische Regeln Ölanlagen“ (TRÖl 2.1), die Anforderungen an Planung und Installation einer Ölanlage enthält. SHK-Besucher können sich das Standardwerk mit einem 20%igen Messerabatt sichern.

Darüber hinaus erfahren sie mehr über die Zukunftsperspektiven von Ölheizungen. „Mit Effizienzsteigerungen durch den Einbau von Brennwertkesseln, der verstärkten Kombination mit Erneuerbaren Energien sowie der Entwicklung neuer treibhausgasreduzierter Brennstoffe erhalten Ölheizungen eine zunehmend klimaneutrale Perspektive“, erklärt IWO-Geschäftsführer Adrian Willig. Um den Einbau neuer Öl-Brennwertgeräte anzukurbeln, hat das IWO mit Beginn 2018 die Aktion „Besser flüssig bleiben“ gestartet, die Modernisierern eine kostenlose Unterstützung für einen einfachen Zugang zu den staatlichen Förderprogrammen ermöglichen soll.

[www.iwo.de](http://www.iwo.de)

[www.zukunftsheizen.de](http://www.zukunftsheizen.de)



IWO-Geschäftsführer Adrian Willig.

Remko GmbH & Co. KG

Halle 3 – Stand 3D51

## Neue Sole/Wasser-Wärmepumpe

Der Systemanbieter Remko präsentiert sein Produktportfolio, wobei das Wärmepumpenprogramm im Mittelpunkt steht. Mit dabei ist auch eine Neuheit: die Sole/Wasser-Wärmepumpe „WSP“, mit der sich Remko den Bereich Erdwärme erschließen will. Die „WSP“ wird in vier Größen mit Heizleistungen zwischen 6 und 17 kW zur Verfügung stehen. Darüber hinaus bleibt die „ArtStyle-Wärmepumpe“ der Serie „HTS“ ein wichtiger Baustein.



Auf der SHK in Essen stehen bei Remko die Wärmepumpen im Mittelpunkt, insbesondere die neue Sole/Wasser-Wärmepumpe „WSP“.

Bild: Remko

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die Klimageräte. Hier ist in erster Linie das „VRF Multi-Klimasystem“ zu nennen. Es soll eine besonders effiziente und flexible Systemlösung darstellen, denn es ermöglicht das Schalten von bis zu zehn Innengeräten an lediglich einem Außenteil. Als Einsatzbereiche sind zum Beispiel Hotels zu nennen. Für den Betrieb im Einfamilienhaus bietet Remko lokale Raumklimageräte in verschiedenen Ausführungen an, über die sich das Fachpublikum ebenfalls auf dem Messestand informieren kann.

[www.remko.de](http://www.remko.de)

Poloplast GmbH & Co. KG

Halle 6 – Stand 6B36

## Weltmeister im Rohrstecken

Poloplast rückt auf der Messe das Hausabflussrohrsystem „POLO-KAL XS“ mit der „funTEC“-Technologie und die kontrollierte Wohnraumlüftung „POLO-KWL“ in den Fokus.

Wie das Unternehmen betont, revolutioniere es die Montage von Hausabflusssystemen: „funTEC“ erlaube ein Stecken ohne Gleitmittel in allen Dimensionen: von DN 32 bis DN 110. Ein Anfassen nach dem Ablängen sei nicht notwendig. Als Hilfreich beim Ausmessen kann sich das aufgedruckte Lineal erweisen, denn es erspare Maßband und Stift. Die „besonders schlank“ ausgeführte „Monotec“-Muffe eigne sich zudem für die Verwendung bei beengten Platzverhältnissen, z. B. bei bodengleichen Duschrinnen.

Bei einem Steck-Wettbewerb auf dem Stand von Poloplast (6B36) können sich Besucher selbst von den Produktvorteilen des „POLO-KAL XS“ überzeugen. „Es gibt tolle Preise zu gewinnen“, verspricht das Unternehmen. Um zu siegen, müssen Besucher ihre Fähigkeiten beweisen und gegen den Installations-Europameister Markus Thurnes antreten.

[www.poloplast.com](http://www.poloplast.com)



Installations-Europameister Markus Thurnes.

Bild: Poloplast

HG Baunach GmbH & Co. KG

Halle 3 – Stand 3C42

## Effiziente Hydraulik

Zum neunten Mal in Folge zeigt Baunach aus Hückelhoven auf der SHK in Essen Lösungen zum Thema „Effiziente Hydraulik in Heizungsanlagen“. Das Unternehmen, das Ende der 90er-Jahre damit begann, den Rücklauf der Radiatoren als Vorlauf für die Fußbodenheizung zu nutzen, um damit Brennwertkessel effizienter zu machen, verfügt inzwischen über eine knapp zwanzigjährige Erfahrung auf diesem Gebiet. So bietet der Hersteller inzwischen nicht nur für Brennwertkessel effiziente Lösungen, sondern auch für Solarthermie, BHKWs, Brennstoffzellen, Wärmepumpen und Holzkessel sowie für große Verteileranlagen. Darüber werden Fachhandwerker und Planer bei der Auslegung der Komponenten unterstützt und bei Bedarf für jedes Konzept individuell angepasste Hydraulikpläne angefertigt. Neu hinzugekommen sind Lösungen zur Steuerung der Volumenströme in den einzelnen Abnehmer- und Erzeugerkreisen, die das Baunach-Programm unter den Stichworten „Thermostatischer Abgleich“ sowie „Einzelraumregelung für Flächenheizung“ ergänzen.

[www.baunach.net](http://www.baunach.net)



Bild: Baunach

Helios Ventilatoren GmbH + Co KG

Halle 2 – Stand 2C17

## Produkte und Lösungen rund um effiziente Lüftung

Auf der SHK Essen präsentiert sich Helios auf 100 m<sup>2</sup> – das Unternehmen hat seine Ausstellungsfläche damit nahezu verdoppelt. „Genügend Raum, um den Besuchern die innovativen Produkte und Lösungen rund um das Thema der effizienten Lüftung zu präsentieren“, gibt das Unternehmen bekannt.

Neben den neuen Dachventilatoren, die in vertikaler und horizontaler sowie als AC-, EC-, Ex- und T120-Ausführung auf Robustheit konzipiert wurden, stehen besonders die Lösungen im Bereich der Kontrollierten Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung im Fokus. Hier zeigt Helios die aktuellen Entwicklungen.

Unter anderem wird eine neue Zubehörkomponente für das dezentrale Lüftungsgerät „EcoVent Verso“ vorgestellt. Mit dem neu entwickelten Laibungselement wird die Luft innerhalb eines Wärmedämmverbundsystems um 90° in die Fensterlaibung gelenkt. Nochmals Helios: „Bis auf das Gitter in der Fensterleiste ist kein Bauteil auf der Außenfassade zu sehen.“

Leistungsstärke bei minimalem Stromverbrauch, ausgezeichnetes Design und eine innovative Technologie für geräuscharmen Betrieb – das verbindet Helios mit den Lüftungsgeräten der Serie „ELS“. Der Lüftungsspezialist präsentiert nun erstmals die Produktreihe mit EC-Technologie und stellt eine Energieeinsparung von bis zu 70% in Aussicht.

[www.heliosventilatoren.de](http://www.heliosventilatoren.de)



Bild: Helios

Das Programm an Dachventilatoren umfasst 118 Typen in horizontaler und vertikaler Bauweise, mit AC- und EC-Technologie, in Ex- und T120-Ausführung. Die Baugröße beginnt bei 180 und endet bei 710.

## Systeme für die moderne Gebäudetechnik



Roth bietet ein ganzheitliches Energiekonzept für Neu- und Altbau. Der schonende Umgang mit Ressourcen steht im Mittelpunkt. Unter dem Motto „Leben voller Energie“ verknüpft der Roth-Energiekreislauf die Produkte aus der Erzeugung, der Speicherung sowie der Nutzung von Energie und Wasser zu einem Komplettsystem für die moderne Gebäudetechnik.

Ein Fokus wird auf die Flächenheiz- und -kühlssysteme mit Neuerungen beim Serviceangebot gelegt. Hier bietet Roth Lösungen für Neubau und Modernisierung in Nass- und Trockenbauweise für Boden, Wand und Decke. Zudem zeigt der Aussteller seine Rohr-Installationssysteme für die Trinkwasser-Installation und die Heizkörperanbindung. Vorgestellt wird auch ein aktualisiertes Wärmepumpensortiment mit Luft/Wasser-Wärmepumpen und Sole/Wasser-Wärmepumpen. Alle Geräte sind leistungsgeregelt und ermöglichen die Kühlung.

Darüber hinaus zeigt Roth seine Solarsysteme, die Wärmespeicher „Thermotank Quadroline“, Heizöltanks sowie Regenwasserspeicher. In der Sparte Sanitär präsentiert der Hersteller sein Duschenprogramm mit Glas- und Komplettduschen. Neu ist eine Duschlösung als Renovierungskonzept.

[www.roth-werke.de](http://www.roth-werke.de)

## Systemlösungen und Konnektivität



Stefan Thiel,  
Leiter Vertrieb Buderus Deutschland.

Buderus zeigt Handwerkspartnern seine Neuheiten und Weiterentwicklungen in den Bereichen Systemlösungen sowie Konnektivität. Einen Schwerpunkt bilden Systemlösungen im größeren Leistungsbereich, z. B. für Mehrfamilienhäuser, Nahwärmegebiete, Industrie- oder Gewerbegebäude und öffentliche Einrichtungen. „Mit unserem Control-Center 'CommercialPLUS' und dem Regelsystem 'Logamatic 5000' können Fachhandwerker beispielsweise Heizsysteme bei Kunden über eine gesicherte Internetverbindung aus der Ferne regeln und betreuen“, sagt Vertriebsleiter Stefan Thiel.

Außerdem zeigt Buderus die Themenfelder Neubau und Modernisierung sowie Mittel- und Großkesselanlagen. „Wir haben mit dem 'Logano plus KB372' einen Gas-Brennwertkessel entwickelt, der durch sein montage- und serviceorientiertes Konzept sowie die flexible Systemeinbindung überzeugt“, sagt Thiel. Auf Mittel- und Großkessel abgestimmt ist das Regelgerätesystem „Logamatic 5000“. Außerdem hat Buderus „nach mehrjähriger Entwicklungsphase“ das Gas-Brennwertgerät „Logamax plus GB192i-19 CMS“ auf den Markt gebracht. CMS steht für Combustion Management System, eine automatische Verbrennungsregelung.

[www.buderus.de](http://www.buderus.de)

## Ausweitung der Gerätegarantie auf 85 Monate

Bereits seit 1985 versteht sich ecom als Hersteller qualitativ hochwertiger Messgeräte und Anbieter von ganz besonderen Serviceleistungen. Zusätzlich zu dem üblichen Gewährleistungszeitraum von 18 Monaten, kann der Kunde durch die jährliche Wartung mit dem „ecomFORT Full Service“ die Gerätegarantie auf bis zu 85 Monate ausweiten – „und das zu einer festen Jahrespauschale“, wie ecom betont. Die Jahrespauschale umfasst alle Überprüfungen, Wartungen und Reparaturen am Analysegerät sowie alle Versandkosten und ein kostenloses Leihgerät. Ausgenommen sind lediglich Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, mutwillige Zerstörung, äußere Gewalteinwirkung sowie Verbrauchsmaterialien wie Druckerpapier. Die Leistungen werden jeweils vollumfänglich für den Zeitraum eines Jahres gewährt. ecom: „Die Garantie ermöglicht volle Kostentransparenz und läuft automatisch nach Ende der 85 Monate oder durch Nichteinhaltung der jährlichen Wartungsintervalle aus.“ Das Unternehmen freut sich auf Messebesucher, die sich bei einer Tasse Kaffee ausführlich beraten lassen möchten.

[www.ecom.de](http://www.ecom.de)



## SHK-Fachinformationen im Fokus



Die Messebesucher können sich am Stand des STROBEL VERLAG wieder umfassend über die bekannten IKZ-Fachmedien informieren. Wer möchte, nimmt sich ein kostenloses Probeexemplar mit nach Hause. Neben den gedruckten Heften thematisiert der SHK-Fachverlag in Halle 3, Stand 3D24, sein großes online-Angebot. Das Standpersonal steht für alle Anfragen und Gespräche gern zur Verfügung.

Besucher, die sich am Stand für ein kostenloses Newsletter-Abonnement entscheiden, erhalten als Dankeschön ein nützliches Tool. Dieses Werkzeug im Scheckkartenformat hat zahlreiche Funktionen, z. B. Lineal, Sechskantschlüssel, Schraubendreher und Kapselheber.

Auf der SHK Essen unterstützt der STROBEL VERLAG – wie auch in den Jahren zuvor – das nordrhein-westfälische SHK-Handwerk: Der Messestand ist eine Anlaufstation bei der Ausbildungsrallye des Fachverbands SHK NRW. Mit dieser Aktion möchte die Handwerksvertretung Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung in einem der SHK-Berufe gewinnen.

[www.strobel-verlag.de](http://www.strobel-verlag.de)

## Neuheit: die Sockelleistenheizung

Ihre Premiere auf der SHK Essen feiert dieses Jahr die HeiDeTech GmbH aus Montabaur. Geschäftsführer Nicolai Hübner und sein Team präsentieren das Produktportfolio der Sockelleistenheizungen „Sokotherm“. „Die Sockelleistenheizung ist die angenehme, Energie und Platz sparende sowie optisch attraktive Alternative zu herkömmlichen Heizkörpern oder Fußbodenheizungen“, sagt Hübner. Denn „Sokotherm“ erwärme nicht primär die Luft, sondern erzeuge durch Strahlungswärme an Wand und Objekt eine thermische und spürbare Behaglichkeit.

Für das SHK-Fachhandwerk stellt HeiDeTech eine Erweiterung der Angebotspalette vor. Die „hohe Energieeffizienz“ und das „breite Einsatzspektrum“ seien starke Vertriebsargumente. Die Sockelleistenheizungen lassen sich laut Hübner „schnell und einfach montieren“ und können sowohl bei Neubauten als auch Renovierungen verwendet werden. Hübner nennt einen weiteren Grund, warum sich ein Besuch lohnt: „Es besteht die Chance, ein tolles Wochenende für zwei Personen auf Mallorca zu gewinnen.“ Dieser Preis wird im Rahmen der Sonderaktion „Handwerk“ unter den ersten 50 Bestellern einer „Sokotherm“-Sockelleistenheizung verlost.

[www.sokotherm.de](http://www.sokotherm.de)  
[www.heidetech.de](http://www.heidetech.de)



Geschäftsführer Nicolai Hübner.

WimTec Sanitärprodukte GmbH

Halle 9 – Stand 9E27



Bild: WimTec

## Gesamtkonzept zur Trinkwasserhygiene

Mit dem Gesamtkonzept „WimTec HyPlus“ präsentiert der Spezialist für Sanitärtechnik auf der SHK in Essen eine Lösung zur Sicherstellung der Trinkwasserhygiene im Bestand und Neubau. „Wir bieten Lösungen, die effizient, wirtschaftlich und einfach nachrüstbar sind“, sagt Günter Dülk, geschäftsführender Gesellschafter WimTec Deutschland. Mit der „WimTec HyPlus“

Günter Dülk, geschäftsführender Gesellschafter WimTec Deutschland.

werde stagnierendes Wasser vollständig und bedarfsgerecht bis zum Punkt des Wasseraustritts an der Entnahmestelle ausgespült. „Die Freispülung erfolgt nur bei einer ausbleibenden oder unzureichenden Nutzung“, erklärt Dülk. Das spare Wasser- und Energiekosten. Das Gesamtkonzept ist vom Einfamilienhaus bis zur Universitätsklinik im Bestand und Neubau erhältlich.

[www.wimtec.de](http://www.wimtec.de)

blue:solution software GmbH

Halle 1 – Stand 1B37

## Sicher und digital in die Zukunft

Software - Sicherheit - Erfolg



Bild: bluesolution

Die Digitalisierung im SHK-Handwerkbüro schreitet unausweichlich voran und läutet die Zukunft des papierlosen Büros ein, hat blue:solution analysiert. „Perfekte Begleiter dabei sind zukunftssichere Softwareprogramme und für das mobile Arbeiten die passenden Apps, die einfach und intuitiv bedienbar sind.“ Gleichzeitig gebe es für Unternehmer unter dem Stichwort GoBD einiges zu beachten. Eine Software kann dabei eine gute Unterstützung sein. In welcher Form, erfahren die Besucher des Messestandes der blue:solution software GmbH im Rahmen der Messe SHK Essen.

[www.bluesolution.de](http://www.bluesolution.de)

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG

Halle 6 – Stand 6C14

## Zukunftsweisende Systemlösungen

Kemper freut sich darauf, Messebesuchern in persönlichen Gesprächen ihre zukunftsweisenden Systemlösungen und innovativen Produkte an funktionsfähigen Installationen vorzustellen. Besucher können Lösungen für den hydraulischen Abgleich in Zirkulationssystemen

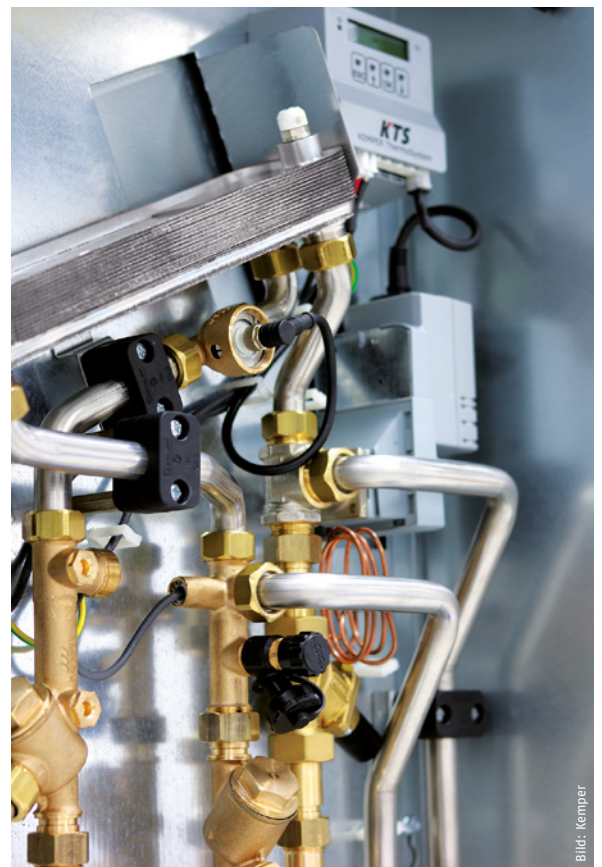


Bild: Kemper

Die „KTS ThermoStation“.

men mit „KEMPER Regulierventilen“ an einem Zirkulations-Demo-Stand entdecken. Außerdem erfahren sie, wie sie Stagnation im Trinkwasser kalt und warm mit dem „KEMPER Hygienesystem KHS“ vorbeugen und vermeiden können.

Mit der „KTS ThermoStation“ zeigt das Unternehmen zudem, wie dezentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmungssysteme durch Verschlingung ganzer Systeme „zu beachtlichen Kostenvorteilen beitragen können“, heißt es beim Olper Unternehmen. „Bei uns können Besucher lernen, Wärmeübergänge an Mischarmaturen mit dem ‚ThermoTrenner‘ zu vermeiden und Hygienrisiken auszuschalten“, heißt es weiter. Zu den Präsentationen verspricht Kemper außerdem frisch gebrühte Kaffeespezialität – zubereitet von einem professionellen Barista.

[www.kemper-olpe.de](http://www.kemper-olpe.de)

August Brötje GmbH

Halle 3 – Stand 3D37

## Hocheffiziente Wärmepumpen

Der Fokus der Produktpräsentation liegt beim niedersächsischen Heizungssystemanbieter Brötje auf hocheffizienten Wärmepumpen. Ein Beispiel dafür sei die Solewärmepumpe „BSW NEO“: „Einzigartig ist das Verbundsystem EWI, in dem zwei Wärmeübertrager für mehr Effizienz und einen hohen COP von über 4,9 sorgen“, lässt das Unternehmen verlauten. Ausgestattet mit einem vollmodulierenden Kompressor passt die „BSW NEO“ ihre Leistung dem tatsächlichen Bedarf an. Mit einem maximalen Schalleistungspegel von 42 dB(A) gehöre sie zu den leisesten auf dem Markt. „Die maximale Vorlauftemperatur von 65 °C macht die neuste Generation dieser Sole/Wasser-Wärmepumpe zur idealen Wahl für Neubauten und sanierte Altbauten“, urteilt Brötje.



Bild: Brötje

Eine weitere Neuerung ist die Luft/Wasser-Wärmepumpe „BLW NEO“. Sie überzeuge mit moderner und exakt aufeinander abgestimmter Technik und einem hohen Leistungsbereich von 8 bis 18 kW bei A-7/W35. Die Vorteile dieser und der weiteren Neuerungen können Besucher auf dem Stand von Brötje erfahren.

[www.broetje.de](http://www.broetje.de)

Sanha GmbH & Co. KG

Halle 9 – Stand 9A45

## Heimspiel für das Essener Unternehmen



Bild: Sanha

Sanha bietet Systemlösungen und bleifreie Komponenten.

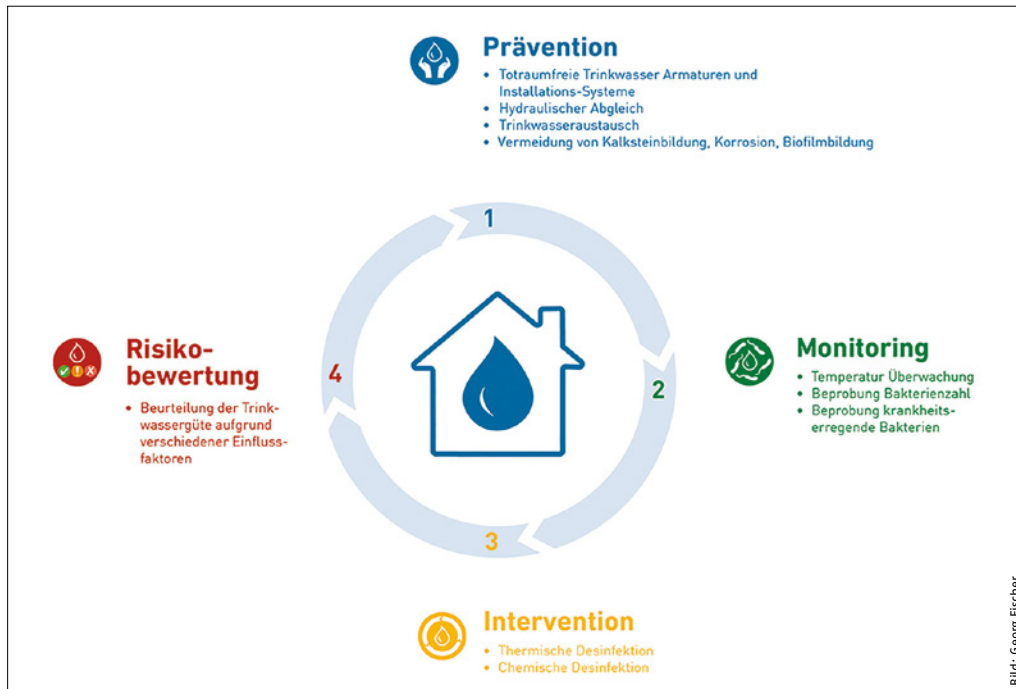
Sanha stellt dem Fachpublikum Lösungen für die Rohrleitungsinstallation vor. Dazu zählen das Schall dämmende Entwässerungssystem „Master 3“, Edelstahlsysteme sowie die bleifreien Serien. Darüber hinaus wird es um die Verarbeitung der Sanha-Systeme gehen.

Sanha präsentiert seine Lösungen nach Werkstoffen gegliedert. Diese umfassen die Produktreihen aus Edelstahl und C-Stahl, Kupfer, bleifreie Siliziumbronze sowie Kunststoff. Nach Meinung von Sanha gewinnen bleifreie Rohrleitungssysteme für die Trinkwasserinstallation an Bedeutung. Hier sind etwa die Serien „Purapress“, „Purafit“ und „3fit“ zu nennen. „Unser Portfolio wird durch ein umfangreiches Service- und Dienstleistungsangebot wie den Planungsservice, die Baubegleitung, die Bereitstellung von Lager-Containern für Baustellen und praxisnahe Lösungen zu Trinkwasserhygiene, Nullabstand bzw. Schallschutz ergänzt“, heißt es von Unternehmensseite. Mit montagefreundlichen Installationen – Stichwort „combipress“ und andere praktische Entwicklungen – bietet Sanha den Verarbeitern weitere Vorteile.

[www.sanha.com](http://www.sanha.com)

## 4-Schritte-Konzept für Trinkwasserhygiene

Georg Fischer (GF) präsentiert sich unter dem Motto „Integrale Trinkwasserhygiene, Komplett-Rohrleitungssysteme in der Haustechnik“. Im Zentrum des Messeauftritts steht die Präsentation des neuen „Hycleen 4-Schritte-Hygienekonzepts“, welches langfristig die hohe Qualität des Trinkwassers sicherstellen soll. Um sowohl das Trinkwasser als auch die Installation dauerhaft frei von Bakterien und Ablagerungen zu halten, brauche es eine kontinuierliche Pflege des Systems. Der 4-Schritte-Plan, der als Kreislauf eine optimale Trinkwassergüte garantieren soll, beinhalten die drei Schritte Prävention, Monitoring und Intervention.



Durch Veränderungen in der Nutzung der Objekte kann sich der Zustand der Trinkwassergüte schnell verändern. Deshalb ist die regelmäßige Risikobewertung der Trinkwasserinstallation, v. a. in größeren Objekten, wichtig. Mit dem neuen „Hycleen Automation System“ lässt sich die Sanitärtechnik über ein zentrales Steuerungsgerät am Einbauort bedienen. Durch hydraulische Abgleiche und automatische Spülungen würden Biofilmbildung sowie Legionellenbefall vermieden. Push-Nachrichten auf mobilen Endgeräten informierten sofort bei Abweichungen oder Störungen.

Auf der SHK Essen präsentiert GF unter anderem Produkte aus der Haustechnik, die im übergeordneten 4-Schritte-Hygienekonzept zur Sicherung der Trinkwasserqualität Anwendung finden.

[www.gfps.com](http://www.gfps.com)



## Von inoffizieller zu offizieller Neuvorstellung

Die „derzeit beste Luft/Wasser-Wärmepumpe“ wurde erstmals in Deutschland schon auf der SHK Essen vor zwei Jahren öffentlich gezeigt – „jedoch noch inoffiziell unter einem geheimen Deckmantel“, sagt Jörg Schickedanz von NIBE Deutschland. „Wir haben sie damals mit Genehmigung unserer schwedischen Konzernmutter ausstellen dürfen, jedoch ohne dass wir etwas zu dem Namen oder den technischen Eigenschaften sagen, geschweige denn veröffentlichen durften.“

Die offizielle Weltpremiere fand etwas später im April 2016 in Stockholm statt. Daher zeigt das Unternehmen die Luft/Wasser-Wärmepumpe „F2120“ nun offiziell auch in Essen. Außerdem stellt NIBE weitere Produkte aus, z. B. eine „vollkommen leistungsvariable“ Sole/Wasser-Wärmepumpe mit 28 kW, eine Brauchwasser-Wärmepumpe mit „marktführenden“ Effizienzwerten und ein „sehr effizientes“ Lüftungsgerät mit Gegenstromwärmeübertrager, das über den Regler der Wärmepumpe gesteuert wird.

Jörg Schickedanz, zuständig fürs Marketing bei NIBE.

[www.nibe.de](http://www.nibe.de)

IN-Software GmbH

Halle 1 – Stand 1D27

## Kaufmännische Software fürs Handwerk

IN-Software ist Softwarehersteller für Handwerk und Fertigung. „Unsere Produkte sind qualitativ hochwertig, langjährig getestet und einfach zu bedienen“, fasst Systemberater Hans Zettler das Angebot des Unternehmens kurz zusammen. „Genau davon können sich Messebesucher bei uns überzeugen“, sagt er. Denn man dürfe nicht vergessen, dass kaufmännische Software nicht einfach im Supermarkt gekauft würde. Sie sei ein Investitionsgut. Man wolle sie anschauen und sich vergewissern, dass sie hält, was sie verspricht.

Am Stand bietet das Unternehmen die Möglichkeit, sich für den Versand von Unterlagen zu registrieren, sodass Besucher diese nicht mit sich rumtragen müssten. „Außer der Beratung und der Präsentation, wie leicht unsere Software zu bedienen ist, erhält jeder Besucher bei uns noch ein kleines Geschenk“, verspricht Zettler.



[www.in-software.com](http://www.in-software.com)

Danfoss GmbH

Halle 3 – Stand 3A16

## Smartes Heizen



Danfoss präsentiert das Produkt- und Leistungsspektrum für die Bereiche Wohn- und Zweckbau sowie Fernwärme. Zudem stellt der Heizungsspezialist auf dem Branchentreffpunkt für den Ballungsraum NRW und Benelux seine Produktlösungen in den Sparten Elektroheizungen und Wärmeübertrager vor. Für den Zweckbau zeigt Danfoss verschiedene Ausführungen seiner Ventilserie, vom 6-Wege-Umschaltventil „ChangeOver“ über den digitalen Stellantrieb „NovoCon“ hin zur aktuellen Regelventilreihe „AB-QM“.

Ebenfalls auf der SHK vertreten ist „Virtus“, ein Differenzdruck- und Durchflussregler. Seit der Übernahme

des Unternehmens Sondex ergänzen die Wärmeübertrager der Firma das Angebot von Danfoss. Hierzu wird es auf dem Messestand einen eigenen Bereich geben, genauso zu den DEVI-Elektroheizungen und Fernwärmelösungen wie der Wohnungsstation „DSA1 Mini“ und dem Durchflusssystem „ThermoDual FLS“.

[www.danfoss.de](http://www.danfoss.de)

## „StaufixControl“ und optimiertes Ablaufsortiment

Kessel zeigt auf der SHK Essen einen neuen Rückstauverschluss sowie das erweiterte Ablaufsortiment. Darüber hinaus präsentiert der Entwässerungsspezialist am Messestand klassische- und Hybrid-Hebeanlagen sowie Fettabseidetechnik. „Ein weiterer Schwerpunkt ist unser wachsendes Dienstleistungsangebot“, sagt Reinhard Späth, Marketingleiter bei Kessel.



Bild: Kessel

Der neue „StaufixControl“.

„Mit ‚StaufixControl‘ haben wir den bewährten Rückstauschutz mit moderner Technik kombiniert“, erklärt er. Denn er kann optional mit einem Funkempfänger ausgestattet werden, der Alarm bei Rückstau auslöst und diesen in andere Räume weiterleitet. Auch kann er angeschlossene Wasserverbraucher ausschalten, um eine Eigenüberschwemmung zu verhindern. Der Rückstauverschluss verwendet das EnOcean-Funkprotokoll.

Zum erweiterten Ablaufsortiment bietet das Unternehmen ab März 2018 die Duschrinne „Linearis Comfort“ und den Wandablauf „Scada“ mit werkseitig angebrachten Dichtmanschetten zur Abdichtung unterhalb keramischer Beläge an. Auch stellt Kessel den mit einer Gesamteinbauhöhe von 69 mm messenden Ablauf „Der Ultraflache“ vor.

[www.kessel.de](http://www.kessel.de)

## Digitale Angebote und Duschlösungen

Auf dem Messestand von Kaldewei können Besucher in digitale Welten eintauchen. „Bei uns erhalten SHK-Profis eine Vielzahl an Tools, die den Arbeitsalltag erleichtern und bei der Kundenberatung, Badplanung und Montage auf der Baustelle neue Maßstäbe setzen“, heißt es bei Kaldewei. Das Angebot umfasst einen Badtypen-Test, Produkt- und Duschflächen-Konfiguratoren, die Bereitstellung von BIM-Daten sowie den Kaldewei-Lieferzeiten-Check und Montagevideos. Jeder Service ist über Smartphone oder Tablet abrufbar. Besucher können die Service-Tools selbst austesten.

Daneben zeigt das Unternehmen seine aktuellsten Badlösungen, darunter die Marktneuheit „Nexsys“. Diese vereine die Vorteile einer fugenlosen emailierten Duschfläche mit der Großzügigkeit eines gefliesten Duschbereiches. Im Dialog mit seinen Partnern habe Kaldewei zudem seine Montagesysteme weiter optimiert und stellt einen neuen Fußrahmen für bodenebene Duschen vor.

Außerdem startet die Aktion „Komm groß raus“ in die 2. Runde. Hauptpreis ist ein professionelles Fotoshooting, ein neuer Internetauftritt für den Gewinnerbetrieb sowie ein Google-Business-Eintrag.

[www.kaldewei.com](http://www.kaldewei.com)



Bild: Kaldewei

Bild: Walraven

„The value of smart“ steht nach Unternehmensaussage für Nutzen stiftende, „genial einfache“ Lösungen.

Walraven GmbH

Halle 9 – Stand 9C21

## „The value of smart“

In die Befestigungs-, Brandschutz- und Sanitärprodukte sind 75 Jahre Walraven-Know-how geflossen. Der Messestand zur SHK 2018 spiegelt das neue Walraven wider, „The value of smart“ drückt es in Worten aus.

Als Beispiel stellt Walraven die komplett überarbeitete „BIS Pacifyre IWM III Brandschutzbandage“ vor. Sie sichert eine „noch einfachere und zuverlässigere Montage“, ein neuer Schaumkörper sorgt für zusätzlichen Schutz im Brandfall. Ausgestattet mit einer Europäischen Technischen Bewertung (European Technical Assessment (ETA)) sei ihr Einsatz auch bei Schrägrohren und Muffen möglich.

Serviceleistung kombiniert mit Produktsystemen verkörpert die „BIS Yeti 335 Rahmenkonstruktion“ für Anlagen auf Flachdächern. Ein hoher Vormontagegrad ermögliche die Endmontage von Außeneinheiten für Klima- und Wärmepumpenanlagen auf Flachdächern in nur zehn Minuten. Ergänzt wird der Auftritt um das Schwerlastankersortiment und um eine kostenlose Kalkulationssoftware.

[www.walraven.com](http://www.walraven.com)

Hansa Armaturen GmbH

Halle 12 – Stand 12A35



Bild: Hansa

Sonja Besler, Manager Marketing & Communication bei Hansa.

## Hansa mit neuem Erscheinungsbild

Kompetent, innovativ und designstark – so versteht sich Hansa in der Sanitärbranche. Neu ist das Erscheinungsbild der Marke. „Wir sind mit dem Element Wasser fest verbunden“, sagt Sonja Besler. Die Armatur sei Herzstück der beiden Lebensräume Küche und Bad. Erst der Wasserzugang ermögliche Hygiene, Wellness, Trinken, Kochen, Reinigen und vieles mehr. Und mit den Produktlösungen von Hansa lasse sich das Lebenselixier Wasser montieren. Die logische Konsequenz aus dieser Verbindung sei die Herleitung verschiedener Bereiche für unterschiedliche Zielgruppen aus dem Begriff Wasser heraus, wie „wassermontieren“, „wasserplanen“, oder auch „wasserwellfit“ und „wasserstyle“.

Diese neue Visualisierung zeige sich in allen Kommunikationskanälen und hole die Zielgruppen genau da ab, wo sie stehen. „Als Unternehmen mit über 100-jähriger Tradition arbeitet Hansa kontinuierlich an der Transformation der Marke, um Zielgruppengenerationen im Business- und Endkundenbereich nachhaltig den entscheidenden relevanten Mehrwert zu bieten“, erklärt Besler.

[www.hansa.de](http://www.hansa.de)

## 100 Jahre Unternehmensgeschichte

Das 100-jährige Firmenjubiläum steht im Zentrum des Messeauftritts von Uponor. Ausgehend von der langjährigen Erfahrung und Kompetenz im Bereich der Flächenheizung und -kühlung sowie Trinkwasserhygiene schlägt das Unternehmen gemeinsam mit den Tochtergesellschaften Zent-Frenger Energy Solutions und KaMo Brücken in die Zukunft.

Außer Neuentwicklungen im jeweiligen Kerngeschäft steht die Ausweitung des Leistungsportfolios auf neue Geschäftsfelder im Vordergrund. Dies bedeutet nicht nur eine Stärkung des Profils als Gesamtlösungsanbieter für die unterschiedlichsten Gebäudetypen, sondern auch neue Serviceangebote für die Fachpartner, sowohl digital als auch auf der Produktebene, heißt es bei Uponor.

So präsentiert man zum Beispiel gemeinsam mit Pluggit das neue „Comfort Air System“ für die Kombination von Flächentemperierung und kontrollierter Wohnraumlüftung. Dabei werden besonders flache Lüftungskanäle sowie spezielle luftführende Bodenpaneele als Nachheizregister in die Dämmebene der Klett-Fußbodenheizung integriert, was zu einem „sehr hohen Komfort und deutlichen Energieeinsparungen“ führen soll.

[www.uponor.de](http://www.uponor.de)



TOTO Europe GmbH

Halle 10 – Stand 10A07

## Neue Produkte sollen Lebensgefühl verbessern

Unter dem Motto „Life Anew“ zeigt das japanische Unternehmen TOTO neue Produkte, die nicht nur ästhetisch sein sollen, sondern auch aus alltäglichen Ritualen bereichernde Erlebnisse kreieren und damit ein neues Lebensgefühl schaffen sollen. Zu nennen ist hier das neue WC „SP – Square Perfection“. Es habe alle Merkmale, die bei jedem TOTO-WC Standard seien, etwa die Spülung „Tornado Flush“, die widerstandsfähige Glasur „CeFiONtect“ und die Randlosigkeit. „Darüber hinaus ist es uns gelungen, die Lautstärke der Spültechnologie weiter zu reduzieren“, heißt es beim Unternehmen.

Auf 100 m<sup>2</sup> Standfläche bietet auch ein Technikraum Einblicke in die Technik von Washlets, WCs und anderen Sanitärprodukten des Herstellers. Der Besucher kann hier u. a. erfahren, wie die Geräte funktionieren.

[de.toto.com](http://de.toto.com)



Bild: TOTO

Rettig Germany GmbH (Purmo)

Halle 1 – Stand 1C19

## Systemdynamik und Regelung



Bild: Purmo

Ein wichtiges Thema auf dem Messestand von Purmo ist die Präsentation einer Studie der TU Dresden, die das Aufheizverhalten bei Flächenheizungen vergleicht. Der Hintergrund: Flächenheizungen versprechen hohe thermische Behaglichkeit bei niedrigen Vorlauftemperaturen in thermisch sensiblen Gebäuden. In der Simulation verglich die TU Dresden Aufheizzeiten eines Standardsystems mit den Renovierungssystemen von Purmo. Am besten schnitt dabei das Renovationssystem „ts14R“ mit einer knapp 2,7-fach kürzeren Aufheizzeit als eine standardmäßige Fußbodenheizung ab. Auch die anderen Renovierungssysteme waren um die Faktoren 1,9 und 1,5 schneller. „Mit der schnelleren Systemdynamik reagieren die Renovierungssysteme entsprechend flexibel auf interne und externe Wärmeeinträge und das Überheizen wird vermieden“, erklärt Purmo die Folgen. Bedingung hierfür seien aber auch die Regelungen.

Wichtige Informationen erhält der Messebesucher bei Purmo auch über die ErP-Richtlinie LOT 20, die seit Januar 2018 gilt. Hierbei geht es um die Effizienz von Einzelraumheizgeräten. Die Elektroheizkörper von Purmo besäßen entsprechende Softwareupdates oder neue Regelkomponenten und erfüllten die Anforderungen der Richtlinie.

Ab 1. Januar 2018 gilt das ErP-Papier LOT 20 für Raumheizgeräte. Elektroheizkörper von Purmo erfüllen die Anforderungen dieser Effizienzrichtlinie.

[www.purmo.de](http://www.purmo.de)

## Verteiltechnik für Fußbodenheizungen soll revolutionieren

Bereits seit vielen Jahren ist Strawa Wärmetechnik ein fester Bestandteil der Essener Messe. Auf dem neu gestalteten Messestand präsentiert das Unternehmen seine Innovationen und steht Besuchern zu Fragen Rede und Antwort. Dazu das Messteam: „Schon 2016 haben wir mit einer neuartigen Regelungstechnik für Wohnungsübergabestationen auf uns aufmerksam gemacht und knüpften nun mit einem Upgrade nahtlos an.“ Die „Friwara W-2.0“ bestehe durch „noch mehr Komfort“ in der Regeltechnik, Vernetzung und Effizienz.

Weitere Produkte aus anderen Bereichen des Strawa-Lieferprogramms werden ebenfalls gezeigt wie Regelstationen, Wasserzählkästen und ein neuartiger, modularer Verteilerschrank. Dieser wird einen vergrößerten Sichtbereich erhalten und ein Portfolio aus Verteilerbalken, Verdrahtungskomponenten, Wasserzählstrecken und sämtliche vorstellbaren Anschlussgarnituren beinhalten. Höhepunkt aber sei die „Revolution in der Verteiltechnik für Fußbodenheizungen“, heißt es seitens Strawa. „Damit haben wir uns dem hydraulischen Abgleich gewidmet.“

[www.strawa.com](http://www.strawa.com)



Trox GmbH

Halle 2 – Stand 2D20

## Wir machen's!

„Wir machen's!“ heißt das diesjährige Messemotto bei Trox rund um die Klima- und Lüftungstechnik. Mehr und mehr setzt das Unternehmen auf digitale Lösungen und Vernetzung aller Komponenten zu Systemen wie in den Bereichen Regeltechnik oder Brand- und Rauchschutz.

Als Highlights zeigt Trox Neu- und Weiterentwicklungen. Dazu gehört das Zentralklimagerät „X-CUBE“ mit Features wie dem Abströmschalldämpfer, der Steuerung „X-CUBE control“, der Verbindung zu „X-TAIRMINAL“ und Filtertechnik. Aber auch Brandschutzlösungen wie die Entrauchungsklappe „EK-JZ“ und die Klappen „FK-EU“ und „FKRS-EU“ werden mit Vernetzungstechnologien vorgestellt. Als Neuentwicklungen sind der Schlitzdurchlass „PURELINE“ und der Dralldurchlass „RFD“ zusammen mit dem Anschlusskasten „Sirius“ zu sehen.

„Wir machen's!“ will Trox auch begreifbar im wahrsten Sinne des Wortes machen: „Entdecken Sie neue Produkte und Systeme und diskutieren Sie mit uns neue Trends in der Branche – wir freuen uns auf Ihren Besuch in Halle 2, Stand 2D20.“

[www.trox.de](http://www.trox.de)



Hotmobil Deutschland GmbH

Halle 3 – Stand 3D41

## Mietlösungen für Heizzentralen und mehr

Hotmobil präsentiert Besuchern am Stand die aktuellen digitalen Möglichkeiten der Fernüberwachung seiner mobilen Heizzentralen. Dazu Rainer Notter, Geschäftsführer der Hotmobil Deutschland GmbH: „Wir haben schon vor einigen Jahren die Zeichen der Zeit erkannt und arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung unserer digitalen Ferndiagnostik, die es unseren Kunden ermöglicht, verschiedene Betriebsparameter in Echtzeit zu verfolgen.“

Auch in diesem Jahr verwöhne ein eigens engagierter Barkeeper die Besucher mit Cocktails und Sorge so für eine gute Stimmung und eine entspannte Atmosphäre. Wer sich das nicht entgehen lassen möchte, dem empfiehlt Hotmobil einen Besuch auf dem Stand 3D41 in Halle 3.

[www.hotmobil.de](http://www.hotmobil.de)

Saint Gobain HES GmbH

Halle 6 - Stand 6B20

## Gebäudeentwässerung mit Guss

Als Komplettanbieter für die Haus- und Gebäudeentwässerung bietet Saint-Gobain ein großes Portfolio an SML-Rohrsystemen aus Guss. Es soll sich durch eine sehr hohe Qualität für hohe Ansprüche hinsichtlich Brandschutz, Schallschutz und Nachhaltigkeit auszeichnen. Folgende Merkmale nennt das Unternehmen für seine Produkte: Sie sind nicht brennbar und sind in die (höchste) europäische Brandstoffklasse A1 eingetragen. Sie sind Schall dämmend durch das hohe Eigengewicht und 100% im



Wertstoffkreislauf recycelbar sowie zu 95 % aus Alteisen hergestellt. „Wir beraten individuell, bieten starken Service und kümmern uns zusätzlich um die komplette Planung von Dachentwässerungen mit Druckströmung einschließlich Notentwässerung“, heißt es. Komplettiert wird das Angebot mit Brand- und Wärmeschutzisolierungen von Saint-Gobain Isover.

[www.saint-gobain-hes.de](http://www.saint-gobain-hes.de)

Paulus Lager GmbH

Halle 7 - Stand 7D18

## Lageroptimierung für Haustechnikbetriebe



Doris Paulus, Geschäftsführerin der Paulus-Lager GmbH.

„Wir stellen unser System vor, welches das Lager eines jeden SHK-Handwerksbetriebs innerhalb von sechs Monaten verbessert, für große Einsparungen und ein viel angenehmeres Arbeitsklima sorgt“, verspricht Doris Paulus, Geschäftsführerin von Paulus-Lager. Die Schreinerin und Diplom-Ingenieurin optimiert seit 16 Jahren Lager in Bauhandwerksbetrie-

ben. Dazu wird die Situation im Betrieb analysiert und darauf aufbauend ein Konzept mit Investitionsvorschlag für das optimale Lager entwickelt. Laut Doris Paulus kann bei der Umstellung eine Steigerung der Produktivität um 10 bis 15 % bei gleichen Personalkosten eintreten. Außerdem erhöhe sich die Reaktionszeit und Lieferfähigkeit. Und ein gut sortiertes, ordentliches Lager führe zu einem Imagegewinn bei Kunden, Lieferanten und Banken. Nicht zuletzt seien Zeitgewinn und Entlastung für die Inhaber zu nennen, „denn durch die neue Struktur entfallen viele zeitraubende Tätigkeiten“, so die Geschäftsführerin.

[www.paulus-lager.de](http://www.paulus-lager.de)

EnergieAgentur.NRW

Halle 2 – Stand 2C26

## Beratung rund um den Klimaschutz

Am Stand der EnergieAgentur.NRW dreht sich alles um die Verbindung von Wärme- und Stromerzeugung mithilfe erneuerbarer Ressourcen sowie um Energieeffizienztechnologien. Vertreten sind der Wärmepumpen-Marktplatz NRW, das Netzwerk Photovoltaik NRW, die Aktion Holzpellets NRW, die Kampagne KWK.NRW – Strom trifft Wärme sowie Experten für energetische Gebäudesanierung.

So lautet die Devise des Wärmepumpen-Marktplatzes NRW: „Mehr Wärmepumpen für eine erfolgreiche Wärmewende“. Der Ausbau von Photovoltaikanlagen ist ebenfalls ein wichtiger Baustein der Energiewende. Die Marktinitiative „Aktion Holzpellets“ unterstützt den Ausbau der alternativen Heizmethode auf Biomasse-Basis und informiert in Kooperation mit Partnerunternehmen über die vielen Vorteile. Die Kampagne „KWK.NRW – Strom trifft Wärme“ wirbt gemeinsam mit rund 150 Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Kommunen für den Ausbau der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK).

Im Frühjahr werden durch die Heizkostenabrechnungen auch wieder Energiesparmaßnahmen an Gebäuden in den Fokus rücken. Die Experten für energetische Gebäudesanierung bieten deswegen eine individuelle Beratung zu Energiesparmöglichkeiten an.

[www.energieagentur.nrw](http://www.energieagentur.nrw)



Bild: EnergieAgentur.NRW

TECE GmbH

Halle 9 – Stand 9A44



## Lösungen für Bad und Fußbodenheizung

Als weltweit tätiger Hersteller von Sanitärprodukten und Installationssystemen präsentiert TECE in Halle 9, Stand 9A44, Lösungen, „die sich am Bedarf des Endverbrauchers orientieren und dem Installateur die Arbeit auf der Baustelle erleichtern“. Das Unternehmen bleibe seiner Devise „close to you“ treu und habe viele seiner praxis- und designorientierten Erfolgsprodukte aus den Sparten Sanitärsysteme, Installationswände, Entwässerung und Fußbodenheizung weiterentwickelt. Dabei stellt das Unternehmen auch einige Sortiments-

ergänzungen wie den „Seal System Bauschutzstopfen“ vor, mit dem sich Wanddurchführungen bei Armaturenanschlüssen abdichten lassen sollen. Eine Dichthülse trennt dabei die Wasser führende Installation räumlich von der Verbundabdichtung. Damit entfielen für den Installateur die Risiken beim Entfernen des Baustopfens, wenn er die Armatur einbaue.

[www.tece.de](http://www.tece.de)

Vallox GmbH

Halle 2 – Stand 2C20

## Care for your air!

Der Frischluftexperte Vallox lädt herzlich auf seinen multimedialen Messestand 2C20 in Halle 2 ein. Bei „erfrischenden Gesprächen“ und „leckeren Ruhrpott-Tapas“ präsentiert das finnische Lüftungsunternehmen seine Neuheiten. Verpassen sollte man nicht den neuen Vallox-Imagefilm, der auf einer multimedialen Wand gezeigt wird.

Der Fokus der Messepräsentation liegt auf dem Thema „dezentrale Lüftung“. Vallox erkennt eine steigende Sanierungsquote und einen wachsenden Bedarf an einfacheren und kleineren Wohneinheiten, die maximalen Komfort zu erschwinglichen Preisen fordert. Das Geräte- und Zubehörkonzept begeistert Handwerker und Nutzer gleichermaßen, nicht zuletzt wegen „einfacher und komfortabler Wartungsfähigkeit bei maximaler Hygiene für den Bewohner, erstklassiger Wärmerückgewinnungswerte sowie eines stromsparenden Betriebs“. Wer besonders Wert auf Design legt, wird nach Meinung von Vallox die Installation von Innenblenden und Laibungsmodule wählen. Die Inbetriebnahme des Geräts mittels „BasicConnect“ ist laut Vallox zeitsparend und komfortabel für den Anwender konzipiert.

Im Bereich der zentralen Lüftung präsentiert Vallox Lüftungssysteme aus der „Professional“ und „Commercial Line“-Serie.

[www.vallox.de](http://www.vallox.de)



Bild: Vallox

Dendrit Haustechnik-Software GmbH

Halle 6 – Stand 6A27

## Haustechnikplanungen mit Zukunft

Die Dendrit Haustechnik-Software GmbH aus Dülmen zeigt vor Ort Systemlösungen – zum Beispiel in Form von Dendrit „Studio 2.0“ mit neuen Mehrwertfunktionen. „Neue Analysewerkzeuge und integrierte Simulationen ermöglichen es dem Anwender, Schwachstellen bereits in der Planungsphase aufzudecken, bevor sie zu Problemen werden“, gibt das Unternehmen bekannt.

Als zweites Highlight stellt Dendrit den fachkundigen Besuchern „Generation“ zur Generierung von BIM-konformen Produktdaten vor. Die Softwarelösung ermöglicht gewerkeübergreifendes Planen von Produkten per „Drag and Drop“ aus dem Produktkatalog – „ohne aufwendige Internetsuche“. Mit der „Finde“-Funktion, einem Filter nach technischen Produkteigenschaften, lassen sich beispielsweise Armaturen nach Funktion, Nennweite, Werkstoff oder Anschlusstyp auswählen. Zusätzlich gibt Dendrit vor Ort einen Ausblick auf die laufenden Entwicklungen.

[www.dendrit.de](http://www.dendrit.de)



Bild: Dendrit

Armacell GmbH

Halle 6 – Stand 6E49

## Rohrisolierungen und Brandschutz



Bild: Armacell

„Wie einfach, schnell und sauber sich die hochflexiblen „Armaflex“-Dämmstoffe verarbeiten lassen, zeigen wir in diesem Jahr live auf unserem Messestand. Besucher profitieren von Expertentipps und können gezielte Fragen stellen“, heißt es bei Armacell. Eine korrekte, dem Stand der Technik entsprechende Dämmung von Heizungs- und Warmwasserleitungen sei eine der einfachsten und kostengünstigsten Maßnahmen zur Energieeffizienzsteigerung von Gebäuden. „SH/Armaflex“ verfüge über eine sehr geringe Wärmeleitfähigkeit und reduziere die Energieverluste erheblich. Für eine nachträgliche Dämmung von bestehenden Leitungen eignen die selbstklebenden „SH/Armaflex“-Schläuche.

Ein anderes zentrales Thema sind Brandabschottungen. Mit „Armaflex Protect“ bietet Armacell ein hochflexibles Produkt für nahezu alle gebäudetechnischen Leitungsarten. Den neuen Sicherheitsstandard in der technischen Isolierung setze „Armaflex Ultima“. Das auf der „Armaprene“-Technologie basierende Material sei die erste flexible Dämmung mit der Brandklasse B/BL-s1, d0.

Messe-Highlight: Ein Anwendungstechniker demonstriert auf dem Stand die Verarbeitung des hochflexiblen Elastomermaterials.

[www.armacell.de](http://www.armacell.de)

EHT Haustechnik GmbH / Markenvertrieb AEG  
Halle 3 – Stand 3D28

## Im Fokus: Die neue Öko-Design-Richtlinie 2018

Mit einem komplett überarbeiteten und erweiterten Sortiment elektrischer Raumheizgeräte verspricht AEG Haustechnik ab sofort mehr Energieeffizienz, Komfort und modernes Design für Bäder, Wohn- und Arbeitsräume. Alle Wärmespeicher, Wandkonvektoren, Badheizgeräte und Ventilatorheizgeräte der Marke AEG erfüllen die ab 1. Januar 2018 gültige Öko-Design-Richtlinie (ErP). „Die neue,

Regelelektronik ermöglicht eine Bandbreite an Funktionen, die dafür sorgen, dass die Geräte Energie sparen und komfortabel bedient werden können“, so das Unternehmen. Einheitlich in allen Raumheizgeräten ist zudem das neue flächenbündige Bedienfeld mit drucksensitiven Tasten und beleuchtetem LC-Display. Aktuell stellt AEG Haustechnik die neuen Ventilatorheizer „VH 213“ und „VH Comfort“ vor. Auf der SHK 2018 in Essen zeigt der Hersteller zudem neue Wandkonvektoren und Badheizgeräte.

[www.aeg-haustechnik.de](http://www.aeg-haustechnik.de)



„AEG VH 213“: Mit der verschärften Öko-Design-Richtlinie hat AEG Haustechnik das Sortiment der Raumheizgeräte komplett überarbeitet – sowohl im Hinblick auf die Energieeffizienz als auch auf Funktionalität, Komfort und Sicherheit.



Mobiler Zugriff auf Daten von unterwegs.

Moser GmbH & Co. KG

Halle 1 – Stand 1C30

## Neue kaufmännische Software

Das Softwarehaus Moser präsentiert Besuchern die kaufmännische Software „MOSER allround“. Diese neue Generation ermöglicht mobiles Arbeiten, kann aber auch in Kombination mit der Branchensoftware „MOS'aik“ als gemeinsame Lösung genutzt werden. „Die neue Software bietet als Rund-um-Lösung für das SHK-Handwerk mobiles Arbeiten und zugleich Funktionen, die für die Branche relevant sind“, sagt Geschäftsführer Maximilian A. Moser. Das Besondere: „MOSER allround“ kann als Cloud-Lösung oder lokal auf dem Rechner des Anwenders installiert und genutzt werden. Moser bietet eine Miet- oder Kaufvariante an.

Die Software umfasst „alle kaufmännischen Funktionen“ – vom Angebotswesen, über Onlinebanking und Serviceverwaltung bis hin zur Rechnungsabwicklung. Darüber hinaus ist sie plattformunabhängig einsetzbar auf verschiedenen mobilen Endgeräten. „Das Responsive Design und die intuitive Handhabung sorgen für eine optimale Bedienbarkeit“, sagt Moser.

Darüber hinaus zeigt das Unternehmen erstmals den neuen mobilen Kundendienst und die Branchensoftware „MOS'aik“ und die onlinebasierte Rechnungssoftware „MOSER easy“. Hinzu kommen die Apps für Aufmaß, Zeiterfassung und Mietgeräte.

[www.moser.de](http://www.moser.de)

Doyma GmbH & Co. KG

Halle 6 – Stand 6C38

## Dichtungssysteme sind als Gesamtbauteile radondicht



Bild: Doyma

Doyma hat die wichtigsten Abdichtungssysteme der Baureihen „Curaflex“, „Curaflex Nova“ und „Quadro-Secura“ als Gesamtbauteile einem Funktionstest (nicht nur herkömmlich Materialtests) unterworfen. Das heißt, sie wurden in montiertem Zustand geprüft. Die Tests wurden durch das Prüfinstitut IAF in Radeberg durchgeführt. Ergebnis: Alle Systeme wurden als „radondicht“ zertifiziert.

Ganz neu in 2018: Doyma bietet jetzt Bauherrenpakete für Entsorgungsleitungen an und erweitert damit das Angebot um eine neue Kategorie. Außerdem wurde die „Curaflex Nova“-Produktpalette ergänzt. Über dies und weitere Produkte können sich Besucher am Doyma-Stand ausführlich informieren.

[www.doyma.de](http://www.doyma.de)

pds GmbH

Halle 9 – Stand 9E11

## 360°-Blick auf Unternehmenskennzahlen

Der Spezialist für Cloud- und App-fähige Handwerkersoftware stellt seine Lösung „pds Portal“ vor. Damit erhalten Kunden künftig ein im Standardumfang der Software erhältliches Tool, mit dem sie ihre Unternehmenskennzahlen jederzeit im Blick behalten. Mit der in die laufenden Geschäftsprozesse integrierten Lösung erhalten Nutzer Zugriff auf die Auswertungen des „Business Intelligence Tools“. Es ist auch Nutzung mit dem Smartphone oder Tablet möglich. Darüber hinaus sind projektbeteiligte Mitarbeiter in der Lage, ihre Arbeitszeiten direkt über das pds-Portal zu erfassen, auszuwerten oder zu prüfen.

[www.pds.de](http://www.pds.de)

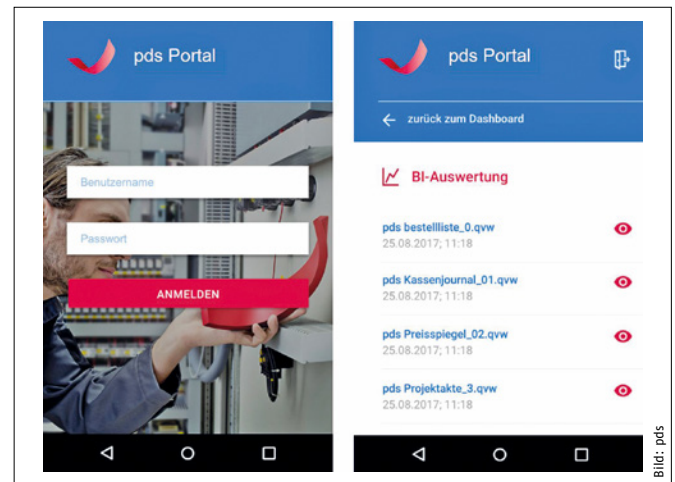


Bild: pds

Jederzeit die Auswertungen und Kennzahlen im (Zu-)Griff: mit dem „pds Portal“.

Wavin GmbH

Halle 6 – Stand 6C11

## Installationssysteme für die Be- und Entwässerung

Der Hersteller für Kunststoffrohrsysteme Wavin präsentiert sein Portfolio, z. B. die Installationssysteme im Bereich Be- und Entwässerung oder die neuen Sonderformteile der „SiTech+-Serie“. Mit diesen Sonderformteilen erspare sich der Fachhandwerker zukünftig die Aufeinanderfolge verschiedener Formteile, „was zu einer deutlichen Platzersparnis führt und zu einer leichteren Installation bei schwierigen Einbausituationen“.

Das Installationsrohrsystem „Tigris“ für Trinkwasser und Heizkörperanbindungen ist ebenfalls auf der Messe zu sehen. Abgerundet wird der Messeauftritt mit dem Thema Schallschutz. Darunter fallen beispielsweise die Schallschutzhauben zur Entkopplung von Wandscheiben.

[www.wavin.de](http://www.wavin.de)



Bild: Wavin

ACO Passavant GmbH

Halle 6 – Stand 6E10

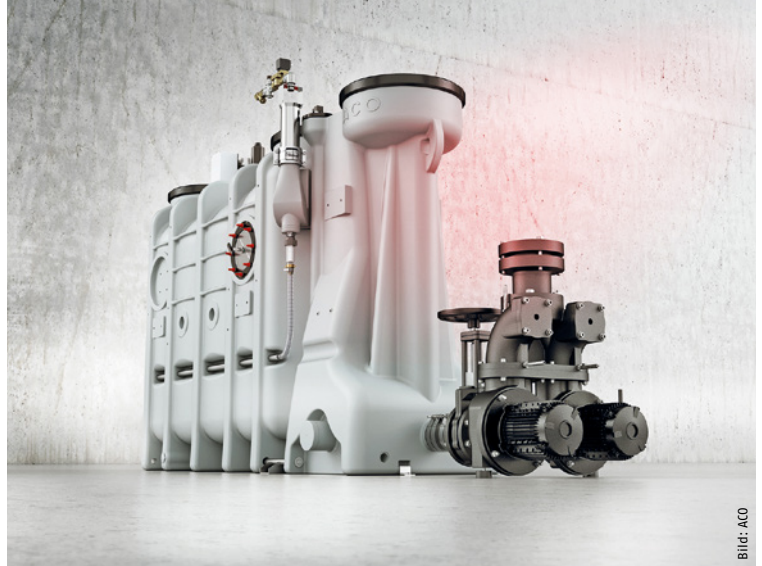
## Haustechnik für die Entwässerung

Dem Motto „ACO. Creating the future of drainage.“ folgend zeigt der Entwässerungsspezialist ACO Haustechnik auf der Fachmesse Innovationen aus zwei Kernbereichen seines Produktportfolios: die neue Generation der Fettabscheider mit integrierter Hebeanlage „LipuSmart“ sowie die neuen Flachdachabläufe „Spin“ aus dem Werkstoff Gusseisen.

Als weitere Highlights präsentieren sich das Bodensystem „ShowerFloor“ zur Montage bodenebener Duschrinnen, „ShowerDrain E+“ (bodenebene Edelstahl-Duschrinne) sowie die „Hygiene-Kastenrinnen“, die unter der Prämisse Hygiene First neue Maßstäbe in der Entwässerung von Großküche, Gastronomie und Lebensmittelverarbeitung setzen soll.

Zusammen mit einer interaktiven Präsentation der „BIM-Readyness“ des ACO-Portfolios ergibt sich ein vielfältiges Themenspektrum, mit dem das Unternehmen Architekten, Planer und Fachhandwerker in Halle 6 auf Stand 6E10 willkommen heißt.

[www.aco-haustechnik.de](http://www.aco-haustechnik.de)



Die neue Generation der Fettabscheider mit integrierter Hebeanlage „LipuSmart“ von ACO Haustechnik.

Bild: ACO

Systemair GmbH

Halle 2 – Stand 2D10

## An Ihrer Seite – von der Idee bis zur Realisierung

Unter diesem Motto präsentiert Systemair auf Stand 2D10 in Halle 2 Lösungen rund um die Lüftungs- und Klimatechnik. Als Highlight bezeichnet das Unternehmen „Geniox“ und begründet dies mit dem Produktdesign und dem Gehäuse, durch das das Lüftungsgerät „flexibel erweiterbar“ ist. Ob Hotel, Büro, Schule oder Rechenzentrum: „Geniox“ kann in zahlreichen Anwendungsgebieten eingesetzt werden.

Eine weitere Neuheit ist die Regelung „SAVECair“. Sie kommt in allen Systemair-Wohnungslüftungsgeräten zum Einsatz und hat die Aufgabe, für gute Raumluft zu sorgen und Energie zu sparen. Bedient wird die Regelung über ein Touch-Display, welches im Gerät verbaut oder separat frei montierbar ist.

Besucher können außerdem das neue, digitale Konzept auf dem Messestand in Augenschein nehmen: „Erleben Sie Lüftungs- und Klimatechnik auf dem neuesten Stand der Technik – ob für Hotels und Restaurants, private Wohnungen, Tiefgaragen und Treppenhäuser oder den Bereich Brandschutz. Systemair ist Ihr Partner – von der Idee bis zur Realisierung.“

[www.systemair.de](http://www.systemair.de)

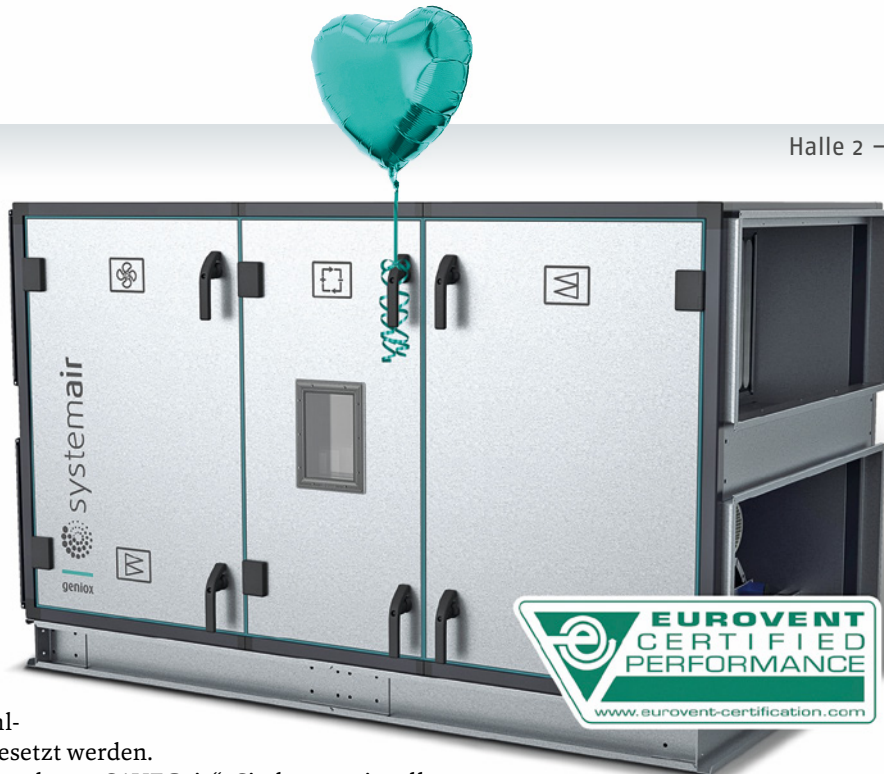


Bild: Systemair

Die Lüftungsgeräte „Geniox“ sind konzipiert für Luftmengen von 750 bis 70 000 m<sup>3</sup>/h (0,2 bis 19 m<sup>3</sup>/s).

bluMartin GmbH

Halle 2 – Stand 2A38

## Schöner wohnen in der Stadt

Immer mehr Menschen möchten in der Stadt leben, der Bedarf an Wohnungen steigt stetig. Zugleich machen Verkehrslärm und Feinstaub Stadtbewohnern zu schaffen. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung kann zu mehr Lebensqualität beitragen, z. B. das bedarfsgeführte Lüftungsgerät „freeAir 100“ von bluMartin. Das Lüftungsgerät ist mit einem Außenluftfilter der Filterklasse M5 ausgestattet. Optional können F7-Filter eingesetzt werden.



Bild: bluMartin

Neben einer hohen Luftqualität zählt Ruhe zu den zentralen Wohlfühlfaktoren. In Deutschland sind 3,5 Mio. Menschen vor allem in Ballungsräumen von gesundheitsschädlichem Lärm betroffen. Hier setzt der Schalldämmlüfter „freeAir 100“ an. Das Gerät weist im Betrieb einen Schalldämmwert von 46 dB(A) auf. Mit dem optionalen „Premium Cover“, das innen am Gerät angebracht wird, erhöht sich dieser Wert auf 58 dB(A). Für zentrale Wohnlagen empfiehlt bluMartin die Montage der Luftöffnungen in der Fensterlaibung und erklärt: „Denn die Laibungslösung sorgt nicht nur für eine fließende Fassadenoptik, sondern erhöht in Kombination mit dem ‚Premium Cover‘ auch den Schalldämmwert der Lüftung auf den Extremwert von 60 dB(A).“

[www.blumartin.de](http://www.blumartin.de)

Reflex Winkelmann GmbH

Halle 3 – Stand 3A28

## Geschenkaktion zur Messebestellung

Im Zentrum der Messepräsentation des Anbieters von Systemen für die Heizungs- und Warmwasserversorgung steht die „Servitec Mini“. Der Vakuum-Sprührohrentgaser optimiert die Heiz- und Kühlleistung durch die Entgasung des Anlagenwassers. „Hausbesitzer profitieren von mehr Wohnkomfort und bis zu 10 % Energieeinsparungen“, sagt das Unternehmen.

Wer gleich auf der Messe zugreife, erhält ein neues Werkzeug kostenlos dazu: eine Zange der Marke Knipex. Das Modell „Cobra“ hat eine Länge von 25 cm, ist mit rutschfestem Kunststoff überzogen und für Rohre bis 5 cm Durchmesser geeignet.

Die Vakuum-Sprührohrentgasung zur Erhöhung der Wasserqualität und Betriebssicherheit zählt in Heiz- und Kühlanwendungen nach Auffassung von Reflex zu den effizientesten Systemen im Markt. „Der leicht zu installierende ‚Servitec Mini‘ setzt ebenfalls auf diese Technik und wurde für Raumsituationen geschaffen, in denen der Platz begrenzt ist, z. B. im Keller von Ein- und Zweifamilienhäusern“, gibt Reflex an.

[www.reflex.de](http://www.reflex.de)



Bild: Reflex

„Servitec Mini“.

Hottgenroth Software GmbH & Co. KG

Halle 1 – Stand 1A24

## Partner für ein digitales Handwerk 4.0

Auf der SHK 2018 präsentiert sich Hottgenroth/ETU mit neuen Softwarelösungen. Im Fokus stehen Programme zur digitalen Unterstützung im Bereich SHK und Erneuerbare Energien. Mit „Optimus“ wurde die Produktfamilie „Hydraulischer Abgleich nach Verfahren A und B“ um ein Tool erweitert. Basierend auf einer vereinfachten Heizlastberechnung werden die günstigsten



Bild: Hottgenroth

Vereinfachter hydraulischer Abgleich mit Optimus.

ten Werte für Vorlauftemperatur, Anlagendruck, Pumpen- und Thermostateinstellungen ermittelt. Um KfW- und BAFA-Fördergeldern zu erlangen, ließen sich Anträge inkl. vollständiger Dokumentation ausdrucken. „Optimus“ versteht sich als Einstieg in die energetische Sanierung von Heizungsanlagen und könne jederzeit in höhere Programmversionen aufgestockt werden.

Das „Lüftungskonzept 1946-6“ von Hottgenroth/ETU erleichtere die normgerechte Nachweisführung. Die Weiterentwicklung der Software zum „Lüftungsplaner 3D“ ermögliche die vollständige Planung von Wohnungslüftungsanlagen im integrierten CAD-Modul „HottCAD“. DXF-/DWG-Dateien könnten importiert oder Scans als Bilddateien eingelesen werden. Die in der Zeichnung konstruierten Elemente lassen sich z. B. zur Erstellung von Angeboten in Stücklisten ausgeben.

[www.hottgenroth.de](http://www.hottgenroth.de)

## BHKW-Sortiment erweitert



Ein naturverbundenes Standdesign soll den Nachhaltigkeitsgedanken der Produkte von RMB/Energie unterstreichen.

Auf der SHK Essen dokumentiert der norddeutsche BHKW-Hersteller RMB/Energie nach eigenen Angaben seinen dynamischen Wachstumskurs und seine Innovationskraft. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht eine Produktneuheit der „neoTower“-Familie. Damit ergänzt das zur japanischen Yanmar-Gruppe gehörende Unternehmen sein BHKW-Sortiment. „So steht nun für praktisch jede Bedarfssituation – vom Einfamilienhaus über den Einsatz im Gewerbe, in Hotels, größeren Wohnanlagen, in Kliniken und Freizeitanlagen – eine maßgeschneiderte Lösung parat“, heißt es bei RMB/Energie. Insgesamt werden fünf Exponate und damit fast die gesamte „neoTower“-Produktpalette zu sehen sein. Auf dem Stand symbolisiert ein E-Motorrad die zukunftsweisende Lademöglichkeit von Elektrofahrzeugen aller Art mit eigenproduziertem Strom, die sich über eine spezielle Ladefunktion aktivieren lässt.

[www.neotower.de](http://www.neotower.de)

## Kundenzentrierte Energielösungen

Im Rahmen der Energiewende wird Strom zum wesentlichen Energieträger. Viessmann präsentiert dazu in Essen kundenzentrierte Lösungen. Dazu gehören unter anderem neue, stromerzeugende Heizsysteme für Ein- und Zweifamilienhäuser auf Basis von Brennstoffzellen sowie neue Luft/Wasser- und Sole/Wasser-Wärmepumpen zur Wohnraumbeheizung und Trinkwassererwärmung.

Darüber hinaus erwartet die Besucher auf dem Viessmann-Messestand der neue Gas-Brennwertkessel „Vitocrossal 200, Typ C11“. Die Unit ist mit Nenn-Wärmeleistungen von 80 bis 320 kW verfügbar und leistet als Doppelkessel bis zu 640 kW. Der neue Kessel misst in der kleinsten Variante ohne Verkleidung lediglich 450 Millimeter und sei damit ideal geeignet für den Austausch unter räumlich beengten Verhältnissen.

Keine Energiewende ohne Digitalisierung – deshalb kann jedes Viessmann-Produkt via Internet von seinem Betreiber bedient und auf dessen Wunsch vom Fachhandwerker kontrolliert und gewartet werden. Dazu wird in Essen das umfassende Angebot an digitalen Services vorgestellt, die den Fachhandwerker bei seiner täglichen Arbeit unterstützen und ihm dabei helfen können, Umsatz zu generieren.

[www.viessmann.com](http://www.viessmann.com)



Besonders kompakte Unit: Der neue „Vitocrossal 200, Typ C11“ eignet sich für den Austausch.

Remeha GmbH

Halle 3 – Stand 3D25

## Portfolio zu Erneuerbaren wächst

Remeha präsentiert seine Neuheiten. Dabei wird vor allem das Portfolio in Bezug auf Erneuerbare Energien ausgebaut, etwa durch das Hybridsystem „Calenta eLina 390“ mit Mini-BHKW oder die Großwärmepumpe „E-HP“. Letztere ist für die Beheizung und Kühlung größerer Gebäude gedacht. Remeha wird sie in drei Varianten und in drei Leistungsgrößen von 44 bis 168 kW vorstellen. Durch den niedrigen Schalleistungspegel könne die Luft/Wasser-Wärmepumpe auch in Wohngebieten genutzt werden.

Das Hybridsystem „Calenta eLina 390“ kann auch als Kaskade aufgestellt werden. Es bringt eine elektrische Leistung von 2 bzw. 2,6 kW und ist mit dem Speicher und Anbausatz mit dem neuen Gas-Brennwertkessel „Calenta Ace“ ein vorgefertigtes System. „Calenta eLina 390“ ist auch Bestandteil des „Remeha Energy Homes“. Diese Energiezentrale für Wärme und Strom ist komplett vormontiert.

Neben den Neuerungen wird Remeha auch einige Geräte-Updates zeigen. Dazu zählt der der bereits genannte Gas-Brennwertkessel „Calenta Ace“. Er ist in den Leistungsbereichen 15, 25 und 35 kW sowie als Kombigerät mit 28 kW erhältlich.



[www.remeha.de](http://www.remeha.de)